





Danke.

Wenn auch regelmäßig wiederholt bleibt unser Dank dennoch frisch und aufrichtig. Die Abfolge stellt keine Wertigkeit dar. Man kann leider nur immer nacheinander schreiben.

Wir danken der Gemeinde Twist, dem Rat, der Verwaltung und dem Werkhof.

Wir danken dem Landkreis Emsland.

Wir danken den Zeitungen, die das Angebot "unters Volk" bringen.

Wir danken den Vorverkaufstellen und deren werbenden Worten.

Wir danken Axel Jackobs für die Internetpräsentation.

Wir danken der VHS Meppen und der Sparkasse Emsland.

Wir danken den Druckern, den Unterstützern (das sind Sie)

Wir danken der Ems - Vechte - Welle und den "Programmdirektoren" und "Ines - Musik!"

Wir danken jenen, die jetzt vergessen wurden.

Ich danke dem Team, das unglaubliche Arbeit leistet - nur für ein freundliches Wort.

Heir Reinh



der Firma Wavin für dieses Programmheft.

IMPRESSUM

Herausgeber Lippertstraße

Heimatverein Twist e.V. Heiner Reinert Eichenweg 5 49767 Twist 49767 Twist Fon (o 59 36) 21 51

Fon (o 59 36) 23 82 Fax (0 59 36) 23 35 email: Heiner.Reinert @t-online.de

Verantwortlich

Druck

Goldschmidt Druck Postfach 11 28 49753 Werlte Fon (0 59 51) 95 50-0

Auflage:

8.000 Exemplare Erscheinungsweise: Halbjährlich

Termine 3

26.	August MerQury – Tribute to Queen
01. 10. 24.	September ECHOES – Tribute to Pink Floyd .1c Mark Hummel & The Backscratcher .1z Epitaph .1z
09. 15. 23.	Oktober Brian Auger & Trinity feat. Savannah Grace
05. 09. 12. 19. 26.	November The Tannahill Weavers
04. 05. 09. 23.	Dezember Zaches und Zinnober
06. 21. 27. 28.	Januar B. B. & The Blues Shacks
	Rubriken: Heimathaus Infos

Heimathaus Infos

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des Heimathauses Twist.

Mit 21 Jahren ist man endgültig volljährig. Das Heimathaus Twist ist nun volljährig. Die einundzwanzig Jahre sind voll. Zwischen den Anfängen und diesem Programm liegen siebentausendsechshundertundzweiundsiebzig Tage. (Für Schlaumeier: Die Schaltjahre sind eingerechnet)

Und fast achthundertfünfzig Konzerte.

Ein fettes Kompliment an das Heimathausteam. Eine hohes Lob an alle, die an uns geglaubt haben, und hoffentlich immer noch glauben. Tiefe Anerkennung an unser Publikum, dessen Treue und Mundpropaganda. Eine tiefe Verbeugung vor den Unterstützern, Sponsoren, Landkreis Emsland, Gemeinde Twist, VHS Meppen, Vorverkaufsstellen, Presse – und Radioleuten, vor Axel (Internetsite), den Fotografen Heinz und Leo und Ralf mit seinen Lavoutkünsten ... und noch vielen mehr. Die Vergessenen bitte bei mir melden. Sie werden im nächsten Heft gelobt.

Dieses Programm hat so viele

Konzerte wie noch nie zuvor. Es wären noch mehr, wenn Rod Argent von The Zombies nicht kurzfristig die Tour gekippt hätte. Er zieht es vor, mit Ringo Star unterwegs zu sein. Irgendwie wurden es während der Planung immer mehr Konzerte.

Und eine beachtliche Vielfalt. Auch Alan Silson (Smokie) ist wieder dabei. Er holt das Konzert nach und wir haben das Ticket preiswerter gemacht. So ist es, wir handeln und geben den Vorteil an unsere Gäste weiter. So sind wir. (Hoho, jetzt staubt es...)

Es gibt doch einen Grund für dieses "große" Programm. Das ist das Jubiläum 225 Jahre Twist. Da feiern wir mit. Auf unsere Art.

Vielleicht mit Ihnen und mit Euch?

Viel Erfolg beim Lesen und Entscheiden.

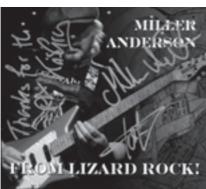
Ihr

Hair Reinh

(Würde mich mal interessieren, ob jemand bis hierher gelesen hat)

Volljährig, 7672 Tage und fast 850 Konzerte





Miller Anderson bereitete dem Fotografen Heinrich Jansen im Februar dieses Jahres einen besonders schönen Konzertabend im Heimathaus Twist. Der britische Bluesgitarrist, der schon mit der Keef Hartley Band in Woodstock dabei war und in zahlreichen bekannten Gruppen wie T. Rex. Donovan. Yes, Spencer Davis Group, Pete York, Deep Purple, Roger Chapman etc. aktiv spielte, kam jetzt wieder nach Twist. Hier stellte er seine aktuelle Live-Doppel-CD vor. auf der er auch ein Foto von Heinrich lansen veröffentlichte, das dieser 2 Jahre zuvor bei einem Konzert von Miller Anderson schoss. Nach dem Konzert konnte Jansen sein persönlich signiertes Exemplar der CD in Empfang nehmen. Manchmal ist die Verbindung vom Heimathaus bis zur Woodstock-Legende nur ein kurzer Weg.

TITEL



Titelbild: Heinrich Jansen (www.jansenfotografie.de)

Surf doch mal rein... heimathaus-twist.de

Axel Jackobs hat im Internet am 10. 1. 99 ein Gästebuch eingerichtet. Bislang haben Hunderte Besucher dort ihre Grüße und Bemerkungen zum Heimathaus veröffentlicht. In der Mitte des Programmheftes können Sie die Eintragungen wiederfinden. Alle Bemerkungen, die im Bezug zum Heimathaus stehen – ob sie uns gefallen oder nicht – werden abgedruckt. Schreiben Sie sich Ihre Freude, Wut, Ihre Anregungen, Ihr Lob von der Seele. Finden wir gut. Danke. Auch Axel.

204.677 Internet-Nutzer besuchten bis Juni 2012 diese Website. Die Besucher kommen aus folgenden Ländern:

Pos	Land An	zahl d. Visits	Pos	. Land	Anzahl d. Visits
1.	Deutschland	139.743	7.	Frankreich	2.503
2.	Niederlande	14.707	8.	Kanada	1.413
3.	Vereinigte Staaten	14.320	9.	Belgien	1.394
4.	Vereinigtes Königre	ich 4.523	10.	Italien	1.202
5.	Schweiz	3.499		Der Rest	18.509
6.	Österreich	2.864			
				Gesamt	204.677

Tief erschüttert

Unfassbar – unser Teammitglied Thomas Speck ist am 30. Mai verstorben. Seit vielen Jahren ist Thomas im Team dabei. Viele kennen ihn, seine freundliche Art, seine Hilfsbereitschaft, sein handwerkliches Geschick. Thomas ist eine Persönlichkeit, einmalig in seiner Art. Ein Mann mit eigenen Ideen, eigenen Vorstellungen – aber immer im Team verwurzelt. Sein trockener Humor, seine kundige Beratung und zupacken, überall wo nötig: Das ist auch Thomas.

Wir sind sehr dankbar für die gemeinsamen Jahre. Das Heimathausteam ist ohne ihn viel \ddot{a} rmer. Er bleibt bei uns – für immer. Unvergessen.

Das Heimathaus Team

Vorverkauf Bevor Sie alleine draußen stehen, gehen Sie lieber auf Nummer Sicher...

Telefonisch

Verbindliche Vorbestellungen sind auch telefonisch möglich. Wir stehen Ihnen täglich zwischen 19:00 Uhr und 20:00 Uhr zur Verfügung. Ab einer Stunde vor der jeweiligen Veranstaltung können Sie unter der Rufnummer o 59 36 - 21 51 direkt erfahren, ob noch Karten an der Abendkasse erhältlich sind.

Vorbestellungen

Georg Arens

Fon (0 59 36) 4 54

Heiner Reinert

Fon (0 59 36) 23 82

Fax (0 59 36) 23 35

email Heiner, Reinert@t-online, de

Überweisung

Karten bestellen und unter Angabe des Konzertes per Überweisung bezahlen. Unser spezielles Konto bei der Sparkasse Emsland:

Kontonummer:

1070000144

BLZ:

26650001.

Vorverkaufsstellen

Emlichheim

▶ Hanne's Laden (Bahnhofstr. 19)

▶ Reisebüro am Rathaus

Lingen

▶ Touristik- und Verkehrsbüro Elsisabethstr. 14

Meppen

- ▶ Volkshochschule
- ▶ TIM
- ▶ Dausin und Hartmann

Neuenhaus

▶ Margas Videothek (Veldhausenerstr. 25)

- Nordhorn ▶ Georgies Plattenladen
- ▶ VVV in Nordhorn

Schüttorf

▶ Firlefanz

Sögel

▶ Tourist - Information Sögel Tel: 05952/9680990

- ▶ Geschäftsstellen der Kreissparkasse
- ▶ Geschäftsstelle der EVB
- ▶ Schreibwaren Pelle (Twist Bült)
- ▶ Alltours Reise-Center Twist (Flensberg 9)

Uelsen

▶ Reisebiiro Albatros

Niederlande

- ▶ Music Store · 7891 LM Klazienaveen Van Echtenstraat 2
- ▶ Music Store · Emmen Hoofdstraat 55 A · Tel 0591 643838

Der Merkur kreist um die Königin - im Festzelt





Freitag · 26. August · 20:00 Uhr · VVK: 15.- € AK: 18.- €

Ein rauschendes Musikfest und das nun zum dritten Mal! MerQury – die beste Queen – Cover – Band überhaupt – ist zum dritten Mal in Twist. Das Fest 225 Jahre Twist macht es möglich. Zwei Mal haben wir im Zelt diese Band abgefeiert.

Der Frontmann – ein gelernter kanadische Opernsänger – und die vier Männer – alle im wirklichen Leben Musikprofessoren – haben sogar den musikalischen Segen von Brian May, Gitarrist bei Queen – erhalten.

Optisch kommt der Sänger dem Original sehr nahe, musikalisch nahezu identisch. Die fünf Männer hauen einen Hit nach dem anderen raus. Bei "We will rock you" bebt die Hütte, bei "We are the champions" singen alle mit, bei "Bohemian Rhapsody" ehrfürchtiges Schweigen ob der großen Kunst der Musiker und dann frenetischer Jubel. Aber das ist nur ein kleiner Ausschnitt der großen Schau mit Feuerwerk aus den Gitarren, auf der Bühne...

Es gibt kaum passende Worte für dieses großartige Musikspektakel.

Wer nicht kommt, es selber schuld und muss es noch lange bereuen.



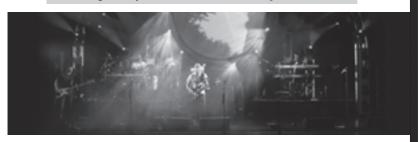




Eine große Show im Festzelt

ECIOES

Donnerstag · 1. September · 20:00 Uhr · VVK: 15.- € AK: 18.- €





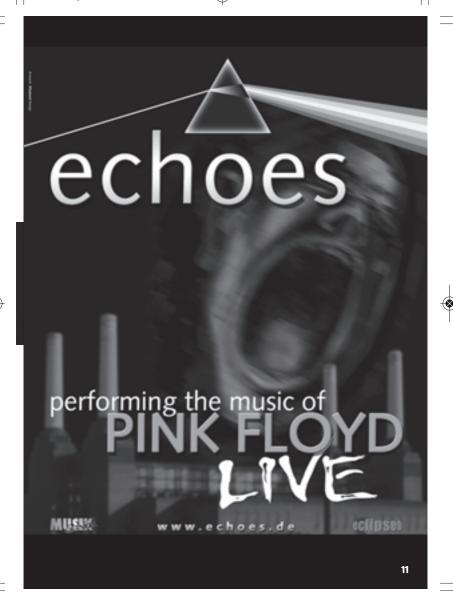
Das ist die zweite große Musikshow anläßlich 225 Jahre Twist.

Es gibt eine Hand voll exzellenter Pink Floyd Tribute Bands auf dem Globus. In Deutschland steht unangefochten "ECHOES" an der Spitze. Und die Band kommt. Mit der großen Pink Floyd Show. Und vor allem mit der unnachahmlichen Musik.

wegen unnachahmlich. Echoes beweisen es. Und das schreibt die Presse: "Weitersagen, hingehen, genießen" "Wüsste man es nicht besser, könnte man sich in ieder Minute dieses Abends in einem "echten" Floyd Pink Konzert wähnen." "Musik und Optik verbanden sich zu einem Zauber, wie man es selten bei Rockkonzerten genießen darf" und so geht es weiter und weiter und weiter....

Was uns erwartet? Was wir hören möchten: The wall, Wish you were here. Dark side of the moon.....

Wir freuen uns auf dieses Konzert der Superlative.



Aus dem Land der unbegrenzten Bluesmöglichkeiten

Marc UMMEN & The Backscratcher

Samstag · 10. September · 20:00 Uhr · VVK: 14.- € AK: 17.- €



Mark Hummel – da freut sich der Bluesfreund und die Bluesfreundin. The Backsratcher, so richtig nach dem Geschmack der Bluesfans. Erst recht, wenn man weiß, wer das ist:

Jan Mohr, guit, Jaska Pepula (Fin) und Andreas Bock, dr

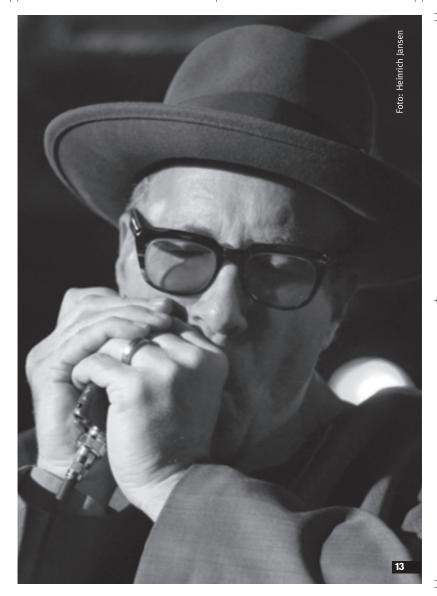
Wenn Mark Hummel in Europa unterwegs ist, dann immer mit dieser

Band. Und Mark wird dafür seine guten musikalischen Gründe haben.

Ich zitiere The New Yorker: "Mark Hummel wuchs in den frühen Siebzigern auf, auf dem Höhepunkt des Rock'n Roll, doch anstatt sich eine Gitarre zu greifen wie die meisten seiner Generation, ging er los und kaufte sich eine Mundharmonika. Er spielt sie seitdem. Ein Spezialist des Westcoastblues, ein erfahrenz Showman, der mehr als ein paar Tricks kennt, um sein Publikum zu begeistern."

Mark Hummel lebt in der nordkalifornischen Blues – Hauptstadt Oakland. Er ist bekannt für seinen kraftvollen Ton und als Chef der Blues Survivers. Mark Hummel ist ein wahres "Schlachtross der Straße" – ein echter Blues Survivor.

Mark Hummel, einer der weltweit besten Bluesharpspieler wird von einer ausgezeichneten Band unterstützt, eben den Backscratchern, die ihn auf seinen Konzerten in Europa begleitet.







Totgesagt - rockig lebendig



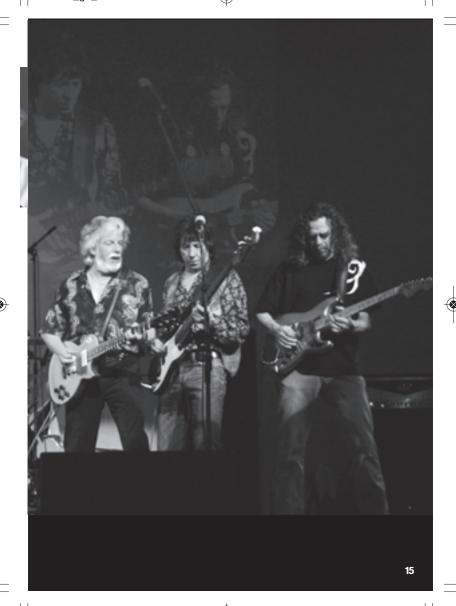
Epitaph

Samstag · 24. September· 20:00 Uhr · VVK: 14.- € AK: 16.- €

Das griechische Wort Epitaph bedeutet im Deutschen auch Grabrede. Und eine solche hat die über 4ojährige Bandgeschichte häufig begleitet. Aber so ist es eben: Die Band ist nicht nur noch immer da, sie ist frisch und lebendig. Rock hält jung. Da sagt der Bandchef Cliff Jackson: "Die Zeit, da ich mir Gedanken über meinen Rückzug von der Bühne gemacht habe, ist vorbei. Es geht weiter."

69/70 gründen zwei Briten und ein Deutscher die Band. Sie ist sehr international angelegt: Erste Plattenproduktion in London, als erste "deutsche" Band auf Tour in USA, (die zweite USA Tour war ein finanzielles Desaster. Um aus den Staaten raus zu kommen, musste Epitaph das gesamte Equipment verkaufen). Aber weiter: Epitaph als erste deutsche Band im Rockpalast. Als erste deutsche Band hinter dem eisernen Vorhang. Als erste deutsche Band Plattenaufnahmen in Chicago/USA. Dieses legendäre Album "Outside the law" ist nun wieder veröffentlicht und wird von der Fachpresse begeistert gefeiert.

Und dazu ungezählte Auftritte nahezu "all around the world". Epitaph ist in der "Krautrockszene" eigentlich nicht wirklich zu Hause. Epitaph macht frische Rockmusik auf internationalem Niveau. Epitaph ist zwar in die Jahre gekommen, aber quicklebendig und immer noch "on the top". Viel Spaß!



65 - kein bisschen weise, aber tief im Blues



Sonntag · 9. Oktober · 20:00 Uhr · VVK: 14.- € AK: 16.- €





Noch einer hat die wildesten Zeiten überlebt. Gott sei Dank! Sonst gäbe es dieses Konzert mit diesem Mann, mit dieser Band nicht.

Brian Auger (geb. 1939!) tourt und tobt durch die Jazz – Blues – und Rockszene seit den frühren sechziger Jahren. Sein Hauptinstrument – die Hammondorgel – bearbeitet er mal liebevoll wie seine Geliebte, mal malträtiert der die Tasten mit zerstörerischer Energie.

Mal wird er zum besten Jazzpianisten gewählt, mal als große musikalische Hoffnung gefeiert.

Die großen Chartserfolge mit Julie Driscoll (Wheels on fire, Road to Cairo,) machen ihn zum Star. Und genau das ist wie eine Falle für den kreativen Musiker. Es folgen diverse Bandprojekte, immer wieder die Zusammenarbeit mit anderen Stars (Rod Steward, Eric Burdon), oder solistisches Fremdgehen.

In den letzten Jahren besinnnt sich der Altmeister auf frühe Tugenden und kommt jetzt auf Europatournee, was er als einmaliges Ereignis bezeichnet. Dafür wird die Formation Trinity wieder belebt. Leider ohne Julie Driscoll (was macht die Dame wohl jetzt?) dafür seine auch stimmlich überzeugende Tochter Savannah Grace.

Und selbstverständlich wird dieser Tastenmagier die bekannten Hits zum Besten geben. Weder weise nach leise ist der Mann geworden. Und alles was er spielt, gibt es sofort auf CD.

Die Band:

Brian Auger: *Hammond B3*; Savannah Grace Auger: *Gesang*, Nick Sample: *Bass*; Karma Auger: *Schlagzeug*.





2x Blues aus deutschen Landen - aber nicht deutsch



Get the

Samstag · 15. Oktober · 20:00 Uhr · VVK: 15.- € AK: 17.- €

Ein Doppelschlag, nicht einfach so. Es gibt viele wirkliche klasse Blues Bands in unserem Land. Die Bewerbungs-CDs stapeln sich. Und unsere Konzertmöglichkeiten sind nun mal begrenzt wegen des Publikums und der Heimathausteammitglieder, die ja auch gelegentlich privat sein wollen.

Also probieren wir diesen Weg: Eine Bluesnacht mit zwei Bands. Mit zwei mindestens guten Bands.

Den Aufschlag macht "Get The Cat", eine Band die vor vielen Jahren als "Dog Party Blues" startete und sich dann 2008 umbenannte. Den Namen wird uns die Band wohl noch erklären.

Ganz originell schrieb die Band: "Get The Cat – eine kleine Botoxkur für den Blues"

Und meint damit: "Bei uns darf der Blues seine Falten behalten, seine Rundungen genießen wir, und das Alter braucht er schon gar nicht zu verstecken." (Wie passend für mich)

Die Songs der Band sind Songs von heute für Menschen, die Musik und Blues lieben. Wenn Astrid (so heißt die Sängerin) singt: "Papa don't play the blues", dann kennen viele diese Geschichte. Der Vater liebt Blasmusik, die Tochter hat den Blues. Um noch ein Mal Astrid zu zitieren: "Blues braucht kein Botox, nur echtes, ehrliches Leben."



Pohlmann Band

Die Band mit der blonden Frau mit der schwarzen Stimme, dem finger-flinken Gitarrenzauberers Philipp Roemers und den groovenden Bassisten Till Brandt und Drummer Ralf Schläger (das kann nur ein Drummer sein) hat dem Blues einer Frischzellenkur unterzogen und steckt doch tief in der schwarzen Musik; also Blues für das 21, Jahrhundert.

Einige Minuten Pause und dann geht es weiter mit der Kris Pohlmann Band. Blues News schriebt: "Deutschlands beste Rhythminßlues Band kommt aus Düsseldorf. Muss wohl stimmen, denn diese Band gewann drei Mal (2006, 2007, 2009) die Auszeichnung "Beste Rythmin and Blues Band. Und das alles ohne deutschen Akzent. Kein Wunder Kris Pohlmann stammt aus England, der Bassist Warren Richardson aus den USA und der Drummer Elmat Stolley aus Deutschland. Dieses Trio kann es richtig krachen lassen. Schließlich schauen die Paten ZZ Top, Rory Gallagher, Jeff Healey und Gary Moore nicht nur durchs Schlüsselloch.

Was nicht ausschließt, gelegentlich ganz andere Einflüsse zu hören. Ist eben eine eigenständige Band mit einem unverbrauchten Sound. Und Rock Times schreibt: "Eine Band, von der wir in Zukunft viel hören werden."

Genau - in Twist

Alles vom Feinsten

Harman GeneTayler

Sonntag · 23. Oktober · 20:00 Uhr · VVK: 16.- € AK: 19.- €

Ein kleines Gipfeltreffen amerikanischer Bluesgrößen. Das könnte ein Blueskonzert der höchsten Ansprüche werden. Na ja: Es wird so werden.

Beginnen wir mit James Harman: Zuerst lernte der das Piano. Es folgen Gitarre, Orgel und Schlagzeug bis er die Bluesharp für sich entdeckte (Lässt sich auch leichter transportieren)

Mit diesem Instrument ist er dann ein Großmeister geworden. Das wussten auch bald Muddy Waters, B. B. King, Albert Collins, John Lee Hooker usw, usw. Praktisch alle legendären Bluesgrößen, die ihn in Ihrer Band oder für Plattenaufnahmen beschäftigten. Auch als Komponist ist James Harman sehr erfolgreich (Kiss of Fire u. a.) Und singen kann der Mann auch noch. In der Alabama Hall of Fame ist er auch.

Und natürlich die Auszeichnung "Best Blues Album of the Year"

Ein so bewegtes Musikerleben bewirkt fast zwangsläufig, dass er Gene Taylor trifft. Die beiden waren gemeinsam in der Band "The Blasters". Gene wechselt dann zu den Fabulous Thunderbirds.

Nun wären wir bei dem nächsten Bluesschwergewicht. Taylor begann als Schlagzeuger, kann auch Gitarre und dann kommt sein Instrument: Das Piano. Bei den o. g. Thunderbirds bleibt er immerhin 14 Jahre. Seit einigen Jahren lebt er in Belgien und beglückt die europäischen Bluesfans. Wir hatten auch schon mal das Glück.

Nach all den Jahren sind Harman und Taylor wieder für einige Konzerte gemeinsam unterwegs begleitet von einer kompetenten Band.

Und das Schönste ist: Wir sind dabei.







Auf den Tag genau - Herbstjazzfrühschoppen mit

Doktor, Jazz Co



Es wurde mal wieder Zeit für diese famose Dixielandkapelle. Dokter Jazz & Co gehören zu den beliebtesten (und besten) Bands dieser Art. Das musikalische Können steht außer Frage und der Unterhaltungswert ist hoch. Alles ist gut aufgestellt für den in seiner Art einmaligen Jazzfrühschoppen.

Das Heimathausteam gibt sich wieder alle Mühe. Sie sollen sich

wohl fühlen. Mindestens einhundertfünfzig Minuten diese wunderbare, stimmungsvolle Old – Fashion – Music.

Natürlich können Sie auch frühstücken. Bitte unter 05936/2382 anmelden.

Und eine Karte ordern und nichts steht mehr im Weg für den Herbstbeginn mit Dixielandmusic.



Tannahill Weavers

Samstag · 5. November · 20:00 Uhr · VVK: 14,00 € · AK: 17,00 €

Gute alte Bekannte trifft man gerne wieder, besonders wenn sie gut sind. Und besser meinen viele Freundinnen und Freunde der irisch/Schottischen/keltischen Musik.

Die Band gehört inzwischen zu den ältesten Folkbands im keltischen Sprachraum. Als sie sich 1968 gründeten – zwei sind immer noch dabei – haben sie schon mit dem Namen ein Programm verkündet. Um die Jahrhundertwende vom 18. zum 19. Jahrhundert wurden die Highlander gewissermaßen in die industriealisierten Lowlands vertrieben. Dichter und Sänger wie Robert Tannahill bewahrten das kulturelle Erbe. Das ist Teil eins des Namens. Und Weavers ist eine Verbeugung vor den Weberns der Heimat.

So verwurzelt ist auch die Musik dieser Band. Einerseits traditionell, anderseits innovativ. Die Tannahills waren immerhin die erste Band, die den Dudelsack als Bandinstrument einführten. Dann noch der markante

vierstimmige Gesang, die virtuos gespielten Instrumente: dann werden traditionelle Melodien frisch und aktuell. Die Herz rührende Ballade, die feurigen Jigs and Reels, die Band hat alles drauf.

In den fast 45 Jahren haben die "Tannis" so alles an Auszeichnungen im Folkbereich erobert.

Und immer wieder die Herzen der Folkfans. Zum Schluss ein Zitat aus der Winnipeg Free Press: " Wenn man die Tannahill Weavers richtig anzapft, können sie wahrscheinlich eine komplette Stadt für ein Jahr mit Power versorgen, gemessen an der Kraft des Konzertes letzte Nacht. Mag die Musik auch keltisch sein, der Schwung und die Begeisterung sind mit purem Rock'n'Roll verwandt."

Die Band: Roy Gullane: Gitarre, Gesang (seit 1968); Phil Smill: Querflöte, Tinwhistle, Viola, Gesang (seit 1968); John Martin: Geige, Cello, Viola, Gesang; Colin Melville: Dudelsack. Tinwhistle







Was uns erreichte im

Gästebuch oder per email

02.06.2011 - Anton Abheiden Stimme Hardy voll zu. Hätte doppelt ausverkauft sein müssen. Hab keine Erklärung. Wer da war (viele kamen von weit her), hat eines der besten unter vielen Super-Konzerte des HH erlebt. Hier ein Text zu einem YouTube-Video von dem Abend: Nach Jahren des Wartens habe ich ihn endlich wiedergesehen. Rod Piazza, der König des Westcoast-Blues war in heimischen Gefilden. Im Vorfeld habe ich mich schon wie ein Kind gefreut und meine Frau war schon generyt. Das war ein sensationelles Konzert aus der absoluten Champions-League, Einfach nur genial, Hoffentlich muss ich nicht nochmal so lange lauern!!!

02.06.2011 - Hardy Klein Für mich ein Höhepunkt im Konzertreigen der letzten Jahre im Heimathaus: Rod Piazza und Harp Mitch am 29.05.2011. Großen Dank an alle, die dieses Konzert ermöglicht haben! Aber wo waren die Bluesfans, nur geschätzte 200 haben das Ereignis vor Ort miterlebt. Die anderen lagen vermutlich auf dem Sofa und haben "Tatort" geguckt. Was sollen Heiner Reinert und sein Team noch auf die Bühne zaubern? Vermutlich wird das Heimathaus erst ausverkauft sein, wenn irgendwann einmal die Rod Piazza-Revival Band komm! Glücklich über das Konzert, frustriert über die Zuhörerresonanz

grüßt Blues-Jockey Hardy Klein.

30.05.2011 - Helmut Jakobs Vielen Dank für den schönen Abend bei euch im Heimathaus. Helmut von Harp Mitch & The Bluescasters

18.04.2011 - JP Heimathaus Team Twist, besten Dank für ein wunderschönes Konzert von Fish. Hat uns besonderes gut gefallen. JP/GS - Ootmarsum - Niederlande

16.04.2011 - Gerrit Reuvekamp Schade dass ich das nicht eher gewusst habe. Ich wohne in Emmen (nl) und bin immer ein grosser Marillionfan gewesen. Ich habe Fish eher solo gehört. Er ist ein komischer mann. Zwischen die songs erzählt er komischer geschichte. Ich mag ihm gerne. Viel spass in Twist. Ich fölge ihm in Twitter. Grusse zu Derek.

27.02.2011 - Bernhard Klumpe (bernhard-klumpe.de)
Danke, liebes Heimathaus-Team, für einen wunderschönen Blues-Abend mit MILLER ANDERSON bei Euch im Heimathaus! Die Eindrücke sind noch frisch, die letzten Drums, Orgeloktaven, Basslaute und Gitarrenklänge sind noch im Ohr einfach spektakulär!
Durch Freunde bin ich heute das erste mal bei euch gewesen - bestimmt aber nicht das letzt mal!
Macht weiter so!

Heimathaus Twist

_				
_ mo			16.	
⊶ di	2.	mi	17.	
• mi	3.	do	18.	
do	4.	fr	19.	
າ fr	5.	sa	20.	
sa	6.	S0	21.	
sa so	7.	mo	22.	
mo	8.	di	23.	
di	9.	mi	24.	
mi	10.	do	25.	
do	11.	fr	26.	MerQury – Tribute to Queen
fr	12.	sa	27.	
sa	13.	S0	28.	
SO	14.	mo	29.	
mo	15.	di	30.	
		mi	31.	

Ħ	do	1.	ECHOES – Tribute to Pink Floyd
⋴	fr	2.	
•	sa	3.	
~	S0	4.	
ш	mo	5.	
m	di	6.	
ıs	mi	7.	
E M B	do	8.	
ᇉ	fr	9.	
۵.	sa	10.	Mark Hummel & The Backscratch.
ш	S0	11.	
S	mo	12.	
	di	13.	
	mi	14.	
	do	15.	

fr	16.				
sa	17.				
S0	18.				
mo					
di	20.				
mi	21.				
do	22.				
fr	23.				
sa	24.	Epitaph			
S0	25.				
mo	26.				
di	27.				
mi	28.				
do	29.				
fr	30.				

_			
\mathbf{H}	sa	1.	
₩.	S0	2.	
٠.	mo	3.	
∞	di	4.	
ш	mi	5.	
8	do		
lo	fr	7.	
Ŀ	sa	8.	
	SO.	۵	Brian Auger & Trinity
	50	2.	
OKTOB	mo		
ō	mo		y
ō	mo di	10.	
ō	mo di mi	10. 11.	
0	mo di mi do	10. 11. 12.	
0	mo di mi do fr	10. 11. 12. 13.	Get The Cat & Kris Pohlmann
0	mo di mi do fr	10. 11. 12. 13.	,

50	16.
mo	17.
di	18.
mi	19.
do	20.
fr	21.
sa	22.
SO	23. Dr. Jazz - J. Harmann & G.Taylor
mo	
di	25.
mi	26.
do	27.
fr	28.
sa	29.
50	30.

mo 31.

August 2011 - Januar 2012

•					
di 1.		mi	16.		7
mi 2.		do	17.		_ ;;
do 3.		fr	18.		•
fr 4.		sa	19.	Philipp Fankhauser	_~
sa 5.	The Tannahill Weavers	S0	20.		ш
so 6.		mo	21.		
mo 7.		di	22.		
di 8.		mi	23.		
mi 9.	Simon & Garfunkel Revival Band	do	24.		
do 10).	fr	25.		O V E M
fr 11		sa	26.	Tangarine & Friends	0
sa 12	2. Dirk Schäfer	SO	27.		Z
SO 13	3.	mo	28.		
mo 14	i -	di	29.		
di 15).	mi	30.		
do 1.		fr	16.		7
fr 2.		sa	17.		-
sa 3.		SO	18.		•
50 4.	Zaches und Zinnober	mo	19.		~
mo 5.	Klangwelten	di	20.		ш
di 6.		mi	21.		
mi 7.		do	22.		– =
do 8.		fr	23.	Beverly Daley & Up Town Four	-≥
fr 9.	The Original Juke Box Heroes		24.	, , ,	—ш
sa 10			25.		ΕZ
SO 11			26.		
mo 12	2.	di	27.		
di 13			28.		
mi 14			29.		
do 15			30.		
	,		31.		
			<u></u>		
					_
50 1.		mo			- 2
mo 2.			17.		. 12
di 3.			18.		
mi 4.			19.		_ ∝
do 5.			20.		_∢
fr 6.				Smokie's Alan Silson & Band	-5
sa 7.			22.		_=
so 8.			23.		ANUAR
mo 9.			24.		
di 10			25.		
mi 11			26.		
do 12				Thorbjörn Risager	
fr 13	3.	sa	28.	DeVille & This Guys	
sa 14	4.	S0	29.		
SO 15).		30.		
		di	31.		

Was uns erreichte im

Gästebuch oder per email

30.01.2011 - Thomas Temme
Hallo liebe Leute,
im Heimathaus hat es ja schon so
manches Spitzen-Musikhighlight
gegeben - und gestern abend kam
ein weiteres dazu. Ein Superkonzert
mit Vincent Rocks - bekannte
Stücke in ganz neuem Gewand, tolle
Eigenkompositionen gepaart mit intelligenten Humor und mit einem
Augenzwinkern präsentiert...

Beatles meet Pink Floyd - das hat mich beinahe "umgehaun"!

Die Messlatte für die nächsten Konzerte liegt sehr sehr hoch - wir Schüttorfer freuen uns schon ... Weiter so und besten Dank TeTe

19.01.2011 - LEANLU
Hallo an alle Heimathausfans
..am Samstag hat uns Alan von den
Smokies krankheitshalber in Stich gelassen, aber so ein klasse Abend mit
Alan Silson's Band und CCR Revival
habe ich schon lange nicht mehr
erlebt. Vielen Dank an die Organisatoren vom Heimathaus vorweg heiner
Reinert.Ihr habts wirklich drauf. Freue
mich schon aufs neue Programm.
Leni aus Lingen

07.01.2011 - Nadine

Ohhh nein...ich habe anscheinend alle Programmhefte verschenkt (um kräftig die Werbetrommel zu schlagen, natürlich!!!)...und hätte morgen Lust und Zeit...gibt es etwas für mich zu sehen/ hoeren/ genießen im Kulturpalast Twist??? liebe Grüße Nadine

07.01.2011 - Frank

Moin Leute!
Würde gerne mal Abi Wallenstein
(Bluesgröße aus Hamburg) im Heimathaus sehen. In Emlichheim war er
schon 2 mal. Dann kommt er bestimmt auch nach Twist. Is einfach
genial der Mann. Im Augenblick spielt
er in der Formation Blues culture
Kontakt könnte ich auf Wunsch herstellen

schöne Grüße aus Emlichheim Man sieht sich heute Abend



Simon & Garfunkel Revival Band

Mittwoch · 9. November · 20:00 Uhr · VVK: 15.- € AK: 17.- €

So geht das nun schom zum 39. Mal. Und 38 Mal war das Konzert ausverkauft. Wahrscheinlich auch das 39.

Das liegt an der allerbesten Musik, an den unvergesslichen Songs und – das ist der wahre Grund – an den famosen Musikern der S & G Revival Band.

Kürzlich hat Paul Simon in einem Interview auf die Frage: "Stimmt es, dass Sie Ihre größten Erfolge im Badezimmer geschrieben haben?" geantwortet: "Früher tat ich das. Ich schloss mich im Bad ein, machte das Licht aus und drehte den Wasserhahn auf. Der Klang des Wassers entspannte mich. Die Fliesen sorgten für

ein fabelhaftes Echo, wenn ich sang: "Hello darkness my old friend..." Das können Sie wörtlich nehmen, ich fühle mich wohl und geborgen in der Dunkelheit."

Die Männer um Michael Frank sind nicht im Bad, sondern auf der Bühne des Heimathauses.

Aber wohl fühlen sollen und können sie sich. Unsere Zuneigung nähert sich der Verehrung.

Also am 9. November gibt es wieder die Hits Schlag auf Schlag. Zwei Stunden lang.

Und wir sind glücklich.

Achtung:

Schnell Karten reservieren.

Gänsehaut, unter die Haut, rasende Begeisterung

Von Brel bis Piaf

Chansonabend am Akkordeon Karsten Schmack

Samstag, 12. November · 20:00 Uhr · VVK: 20,00 € AK: 22,00 €



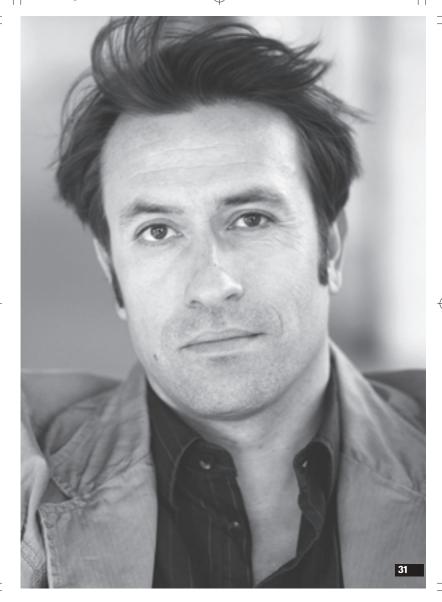
Dieses unglaubliche Duo ist nun zum dritten Mal in Twist. Beim ersten Mal: Begeisterung, beim zweiten Mal totale Begeisterung und – ausverkauft.

Es ist schon ein besonderes Erlebnis den Sänger und Schauspieler Dirk Schäfer und den Akkordeonisten Karten Schmack zu erleben. Ohne jegliche Technik, kein Mikrophon, keine Lautsprechertürme, "nur" die Stimme, Gestik, Mimik und das kongeniale Akkordeon: Das ist große Sangeskunst und exzellente Arbeit am Instrument.

Dirk Schäfer singt die Chansons als wären sie nur für ihn komponiert. Und Dirk Schäfer beweist, auch ein Deutscher kann Chanson. Er kann es mit Stimme und Körper, Raum füllend und intim. Geradezu genial sein Partner Karsten Schmack. Sein Spiel ist unverzichtbare instrumentale Interpretation. Und gelegentlich ist Karsten Schmack auch der Duettpartner. Alles ist so überzeugend, so begeisternd, dass der atemlosten Stille tosender Applaus folgt, "Standing Ovations".

Das diese beiden fundiert ausgebildet sind, sehr gefragt sind, ausverkaufte Konzerte haben, versteht sich fast von alleine. Wer mehr wissen möchte, der sollte mal googlen.

Wir haben 200 Sitzplätze und 200 Karten. Mein Tipp: Ganz schnell die Tickets ordern



Kaum zu glauben, ein Bluesstar aus der Schweiz

Philipp Fankhauser

Samstag · 19. November · 20:00 Uhr · VVK: 15,00 € · AK: 18,00 €



Der Mann und seine Band sind eine Bluesoffenbarung.

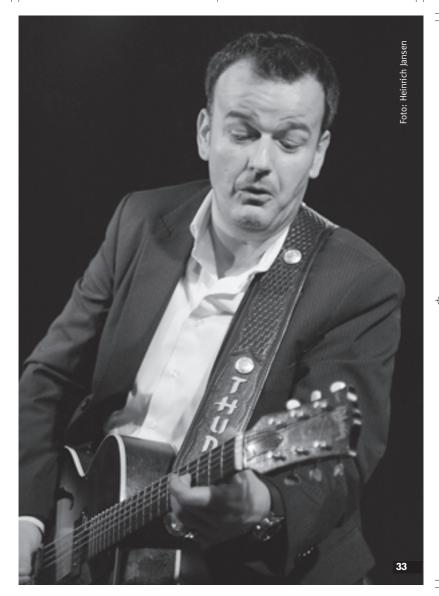
Der Schweizer aus Thun hat sich ins Bluesmutterland begeben und dort den richtigen Blues gelernt. Ein Lehrvater war Johnny Copeland. Nach dem Versuch einer Karriere ist er in die Heimat zurückgekehrt und – es ist wie ein Märchen – geht die Blueskarriere richtig los.

Wer verkauft schon 30.000 Einheiten von einer CD (Love Man Riding)? Und das allein in der Schweiz?!

"Großartig als Sänger, überdurchschnittlich als Gitarrist, und exzellent als Songschreiber" so die Fachpresse. Und sympathisch beschreibt er seine Musik als "traditionellen, schwarzen Blues mit einem Schuss Emmentaler".

Fankhauser war schon mal im Heimathaus. Seitdem werde ich immer wieder um ein weiteres Konzert dieses Bluesmannes gebten.

Na bitte, das Heimathausteam erfüllt den Wunsch.







Ein Leckerbissen für Simon & Garfunkel Fans, für Folkrockfreunde und – freundinnen



Tangarine & Friends

Samstag · 26. November · 20:00 Uhr · VVK: 13.- € · AK: 15.- €

Die Brüder Arnout und Sander Brinks haben wir schon beim Frühjahrskonzert der Simon & Garfunkel Band erlebt. Die beiden haben mit ihren Songs überzeugt, liegen sie doch musikalisch auf einer Linie mit S & G, den Everly Brothers, eben handgemachter Folkrock.

Und jetzt kommen sie in großer Besetzung, eben mit friends, für einen ganzen Abend, für ein ganzes Konzert. Die sieben Musiker und Musikerinnen werden in einem semiakustischen Konzert mit vielen Instrumenten den Songs der Brüder mehr Tiefe, mehr Raum und größeres Volumen geben. In unserem Nach-

barland ist die Band sehr gefragt. Wir öffnen Tangarine & Friends das Tor nach Europa.

Jedenfalls wird es ein wunderschöner, harmonischer Abend werden. Mit Musik, die auch ans Herzt geht. Mit Musik als Einstimmung in die Adventszeit. Und ein Licht in den dunklen Tagen.



Heute Kinder wird's was geben Weihnachtliches und anderes mit

Zaches und Zinnober



Sonntag 4. Dezember um 15 00 Uhr

Die Karte kostet für Groß und Klein: 3.50 €

Das haben sich viele gewünscht. Zaches und Zinnober kommen wieder ins Heimathaus.

Die beiden haben schon eine eigene Fangemeinde. Andrea und Ulrike gehören auch dazu.

Alle bekommen ihren Wunsch erfüllt mit einem besonderen Auftritt der beiden.

Aus den verschiedenen Programmen des Duos nur das Beste. Und dazu jede Menge Lieder passend zur Vorweihnachtszeit. Kurz und gut: Wieder ein tolles Mitmachkonzert.

Also: Kinder nehmt eure Eltern an die Hand, dürfen auch Großeltern, Tanten…sein

Eltern und andere vernünftige Menschen nehmt eure Kinder an die Hand für eine schöne Stunde in der Vorweihnachtszeit

Ein jährlicher Höhepunkt der Musikkultur

Klangwelten

Festival der Weltmusik

Montag · 5. Dezember · 20:00 Uhr · VVK: 20,00 € · AK: 23,00 €

Das Festival feiert ein Jubiläum: Zum 25. Mal tourt diese Weltmusikkarawane durch Deutschlands Konzertsäle und ist zum 5. Mal im Heimathaus Twist.

In diesem Jubiläumsprogramm spielt die Creme der Weltmusik:

Rüdiger Oppermann (D) Harfen, Morin Khoor

Katajaq Duo (Kanada) Magische Gesänge der Inuit – Frauen

Enkh Jargal Dandarvaanchig (Mongolei): Schamanengesänge, Pferdegeige

Tata Dindin (Gambia): Kora und Gesang

Park Stickney (New Yorg): Jazzharfe, Piano

Agus/Wahyu Rhythm Explosion (Java): Gendang Trommeln, Gamelaninstrumente

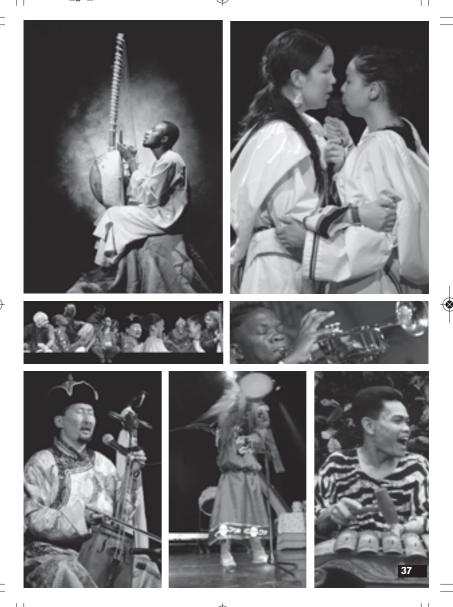
Jatinder Thakur (Indien): Tablas

Alle Musiker präsentieren ihre Musik in Reinform ihrer heimatlichen Kultur. Das ist schon schwer beeindruckend. Aber dann gibt es unglaubliche musikalische Dialoge: Blues für Harfe, afrikanische Kora und indischen Trommelsequenzen? Trompete mit Gamelan? Harfe zum Schamanengesang? Das ist Klangwelten.

Klangwelten ist was für Auge und Ohr. Die wunderbaren "Trachten" der Musikerinnen und Musiker, prächtig. Dann noch nie Gehörtes erleben, großartig.

Es wird eine Reise durch sechs Kulturen. Sie führt von den "archaischen Urklängen der Arktischen Sängerinnen aus der Inuit (Eskimo) Kultur über tänzerisch afrikanische Kora – Grooves, mongolische Steppenklänge, indonesisches Trommelgewitter, Gamelan – Gewebe und neue Klänge aus New York – bis hin zu der funkelnden Klangwelt des Harfenmeisters Oppermann, dem Gründer und preisgekrönten Chef des Unternehmens.

Wir haben 200 Sitzplätze. Schnell die Karten besorgen.



Ein einmaliges Ereignis Slade, BeeGees, Sweet und Smokie

Original Juke Box Heroes



Freitag · 9. Dez. · 20:00 Uhr · VVK: 19,00 € · AK: 22,00 €

Diese Band spielt die großen Hits von Slade, BeeGees, Sweet und Smokie. Das ist keine Coverband, denn die Musiker haben in diesen Bands gespielt. Das ist wirklich eine All – Star – Band. Dazu mehr später.

Nur für dieses Konzert fliegen die Musiker von London nach Bremen, dort holen wir sie ab. Abends Konzert im Heimathaus, Übernachtung und das Ganze retour. Und die Backline stellen wir auch. Flugzeugfracht wäre noch teuerer.

Wie es zu diesem Konzert kam, das ist eine kleine Geschichte. Sie begann am 15. 1. 2011.

Alan Silson (Smokie) ist krank, seine englische Band ist im Heimathaus. Also auch Jeff Brown, Bassist n dieser Band. Wir unterhalten uns über den schlechten aktuellen Anlass, über Jeffs Musik, seine Pro-





jekte, über Class Of 64 (aufgelöst) und : über The Original Juke Box Heroes. Sehr erfolgreich in England. Es folgen Telefonate und Mails, schließlich steht das Ding. The Original Juke Box Heroes kommen zum ersten Mal nach Deutschland, eben ins Heimathaus Twist. Am schwierigsten war der Termin. Die Musiker dieser Band sind sehr beschäftigt, sehr gefragt.

Welche Stars wir da verpflichtet haben, kann man jetzt lesen (aus Platzgründen nur in Stichworten und unvollständig:

Jeff Brown, bass: Spielte mit und für: Bernie Marsden, lan Gillan, Sweet, Tremelous, Alan Silson, Cutting Crew, Class of 64,

Steve Whalley: guit. Er arbeitete mit und für Chuck Berry, Ry Cooder, Tay Mahal, Jerry Rafferty, Cliff Richard. Für die berühmte Gitarrenfirma Fender war er der Chef der PR – Kampagne. Im Chor sangen Cliff Richard und Shakin' Stevens. Schließlich übernham er die Sängerrolle bei Slade.

Pete Spencer, drums: Er war Gründungsmitglied bei Smokie und auch

Komponist und Texter.

Heute ist er mit Ex Smokie Alan Silson und Ex Smokie Chris Normann unterwegs und natürlich mit den Original Juke Bos Heroes.

Gary Moberley, key: der gebürtige Australier war Keyboarder bei den BeeGees. Spielte bei John Miles (Riesenhit: Music), bei Sweet. Gary ist immer wieder mit den BeeGees auf Tour. Er komponiert für Funk und Fernsehen in England und USA u. a. Ohhra Winfry Show. Außerdem ist er häufig bei Musicals im West End Theater und eanz Europa dabei.

Gary Nutall, guit: Mitglied der Robbie Williams Band. Spielt für Ringo Star, und John Entwhistle (The Who). George Martin (Beatles Produzent) engagiert Gary für seine Band anlässlich der Aufnahme in die "Rock'n'Roll Hall of Fame".

Da steht Musikgeschichte auf der Bühne des Heimathauses. Wir sind schon etwas stolz, diese Musiker live erleben zu können. Aber vor allem geht es um die Musik. Die Musik von Sweet, Slade, BeeGees und Smokie.

Das wird ein Fest.

Ein passendes Weihnachtsgeschenk Swingin` Christmas mit

Beverly Daley & The Up Town Four



Liebe Freundinnen und Freunde des gepflegten Jazz.

Liebe Freundinnen und Freunde guter Musik.

Eine gute Alternative zur üblichen Weihnachtsdudelei.

Das Heimathaus ist dezent, aber stimmungsvoll gestaltet.

Sie sitzen an kleinen Tischen, Kerzenbeleuchtung und ein gutes Glas zu guter Musik.

Die Up Town Four mit ihrer ausge-

zeichneten Sängerin swingen uns in Richtung Weihnachten. Diese Band interpretiert deutsche und internationale Weihnachtslieder als "Swingin' Christmas" Evergreens und Klassiker der Jahreszeit.

Die Band moderiert ihre Musik unterhaltsam und bezieht das Publikum mit ein.

Dieses Konzert ist etwas Besonderes für die weihnachtliche Zeit....

Wednesday Evening Blues



jeden Mittwoch von 20:00 – 23:00 Uhr auf der ems vechte welle im Wechsel...



n Bluestime

mit Manfred Borggreve (2 mai monatlich)



Spoonful

mit Blues-Jockey Hardy Klein



Rock This House

mit Bernd Schulte

Kier opielt der Blues!

ems vechte ar 95 6 95 2 99 3 May

www.emsvechtewelle.de



HT 2-11_gd_x 10.06.11 12:32 Seite 4

So fängt das Neue Jahr gut an



Freitag · 6. Januar · 20:00 Uhr · VVK: 15,00 € · AK: 17,00 €

Über diese Band muss ich eigentlich nichts schreiben. Beim Neujahrsblues 2011 haben die sympathischen Männer kräftig abgeräumt. Die Begeisterung des Publikums und der Band war groß. Das war eine Bluesgemeinde. Klar: WIEDERHOLUNG!

Na bitte, Wort gehalten. In diesem Jahr war die Band weltweit unterwegs. Ein Riesenerfolg auf dem größten Bluesfestival in Australien. Selbst unsere niederländischen Nachbarn, die selbst erstklassigen Blues haben, lieben diese Band.

Ohne Zweifel, B B. & The Blues Shacks gehören zum Besten, was Deutschland bluesmäßig zu bieten hat. Und auch auf dem Kontinent sucht die Band ihresgleichen.

Wie gesagt/geschrieben, besser kann das Neue Jahr kaum beginnen.





Nun wird es doch Wirklichkeit

Smokie's Alan Silson &Band

Samstag · 21. Januar · 20:00 Uhr · VVK: 18,00 € · AK: 21,00 €

Unvergessen jener 15. Januar 2011. Im ausverkauften Heimathaus warten die Fans aus diesen Weltstar, eben Alan Silson. Doch der ist in der Notaufnahme des Krankenhauses und eben leider nicht in Twist. Der Abend wurde trotzdem ein großartiger Erfolg dank des "Ersatzes" CCR – Revival Band und der Band von Alan Silson. Noch mal an dieser Stelle ein großes Danke an die CCR – Revival Band Musiker, die sich innerhalb von zwei Stunden!!! auf den Weg zum Heimathaus machten.

Aber das Versprechen von Mister Silson, das "Smokie" Konzert nachzuholen ist einzulösen.

Und das geschieht nun am 21. Januar. Als kleines Trostpflaster ist das Ticket etwas günstiger.

Für dasselbe, das gleichwertige Konzert. Ist immerhin auch was.

Informationen zu Smokie's Alan

Silson Band finden sich im vorletzten Heft. Und die sind immer noch gültig. Dennoch ein paar Fakten sozusagen zur Erinnerung:

Da gab in den siebziger Jahren die ehr erfolgreiche Band Smokie, ein echte Hitmaschine. Ein Welthit nach dem anderen. Daran war das Bandgründungsmitglied Alan Silson auch als Komponist wesentlich beteiligt. Wie es mit Smokie weiter ging ist wohl ziemlich bekannt.

Musikalisch pflegt Alan das große Erbe. Er hat den typischen Smokie Sound. Und alle Hits: von "Next door to Alice" bis "Mexican girl", von "Neddles and pins" bis "Lay back in the arms of someone" und so weiter.

Alles zu hören und zu sehen am 21. Januar 2012 um 20 00 Uhr im Heimathaus Twist.

Und der Meister kommt wirklich gesund und munter.







Wenn alle Dänen wie Risager sängen, wären sie schwarz

RISAGER &Band

Freitag, 27. Januar · 20:00 Uhr · VVK: 15,00 € AK: 18,00 €

Die Karte für Risager und DeVille kostet schlappe 22.- €

15.000 Bewerbungen aus 115 Ländern musste die Jury beim Songwriting Competition bewerten. Da hatten Peter Gabriel, Tom waits, Jeff Beck, John Mayall, Jerry Lee Lewis verdammt viel zu tun. Also von 15.000 Bewerbungen wurde Risager mit seinem Song:

"Rock'n Roll Ride" Dritter. Sensationell.

Das hatte sich der gelernte Lehrer vor 15 Jahren wohl nicht träumen lassen.

Aber Qualität setzt sich durch, gut und besser sein und fleißig und eine charmante Agentin.

(Hallo Annika) Letztes Jahr war der Mann mit seiner Band in zwölf Ländern mit zweiundneunzig Konzerten.

Risager mit seiner siebenköpfigen Band, klasse Bläser. Sichere Rhythmusgruppe, tolle Stimmen, scharfe Gitarrenriffs und alles ziemlich schwarz, jedenfalls die Musik.

Thorbjörn wird seinen Weg machen. Aber erst einmal wieder in Twist. Die Bühne ist schon fast zu klein für ein solches Volumen. Aber die Blueslust der Fans ist groß genug.

In der Blueswelt ist ein große Stimme häufig mit einem entsprechenden Ego verbunden. Nicht so Risager. Er ist ein Gentleman bis der Blues ihn packt. Dann werden alle Register gezogen, wenn man kann. Und Risager kann.









Das besondere Konzert für Blues-/Rock- ... fans

Willi Willi DeVille his Guys

Samstag · 28. Januar · 20:00 Uhr · VVK: 13,00 € AK: 15,00 €

Die Karte für DeVille und Risager kostet schlappe 22.- €



Eine Stimme wie aus der Gruft, ein Stimme scharf wie Schweizer Messer, eine Stimme, einschmeichelnd verführerisch: Das ist die Stimme des Mannes, der tief in das Erbe Willi De-Villes hineingekrochen ist. Für zwei Stunden ist er Willi DeVille. Sogar der mit roten Rosen geschmückte Mikrophonständer ist dabei. Nur der Brilant auf dem Schneidezahn fehlt.

Und die gegelten Haare. Aber die Stimme!!!

Und die Band. Da wird die Musik dieses Südstaatenrockers, -sängers -entertainers lebendig.

Das "Double" sitzt auf dem Barhocker und doch ist der "Cadillac Walk" unterwegs. Vielleicht

trifft er "Hey Joe" oder den Guardian Angel". Jedenfalls "Love and Emotion" gibt es reichlich in den bittersüßen Balladen dieses Ausnahmesängers.

Die Musik ist Rock und Blues und TexMex und Cajun und alles zusammen unnachahmlich.

Dachte man bis, ja bis DeVille & This Guvs auf der Bühne stehen.

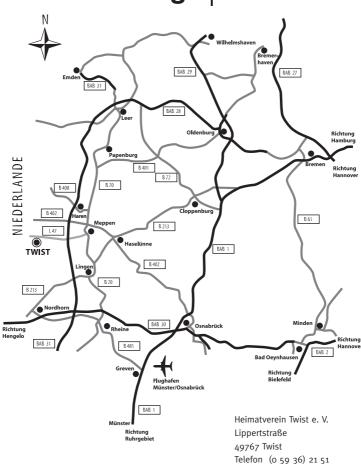
Heimathaus zum Einpacken, Mitnehmen, Verschenken, ...

HeimathausForSale



- 1 Der schwarze Kaffeepot "Blues Nights Live", Material Porzellan, ein edles Gefäß für 4,- €
- 2 Der kleine Schluck "Raffiniertes Erdöl" (HKT), die kleine Flasche für Sammler und Trinker für 1,- €
- 3 Das "Blues Nights Live" Streichhölzer für $0,10 \in$
- 4 Das "Blues Nights Live" Skat-Spiel für 2,00 €
- 5 BLUESmus, die bluesige Heidelbeerkonfitüre 3,80 €
- 6 BLUESjuice, der bluesige Rotwein 12,00 €
- 7 Das elegante, wiederbefüllbare Feuerzug "Blues Nights" 3,50 €

Anfahrtswege |



HT 2-11_gd_x 10.06.11 12:32 Seite 5 HEIMATHAUS TW!ST 1 HT 2-11_gd_x 10.06.11 12:32 Seite 5

HEIMATHAUS www.heimathaus-twist.de

BLUES

ROCK

FOLK

JAZZ

KLASSIK

THEATER FUR KINDER